





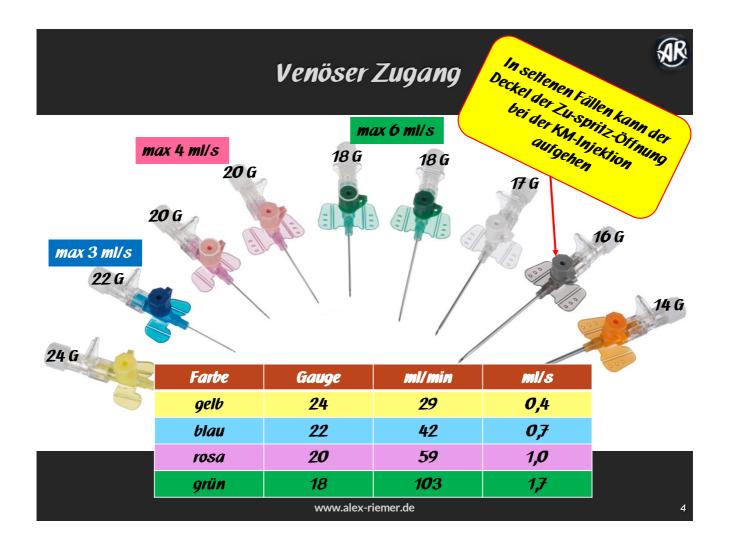
KM-Injektion bedeutet mehr als nur Flow und Volumen





Kontrastmittelgabe über eine Venen Verweilkanüle (Flexüle, Braunüle, Vigo, ...)

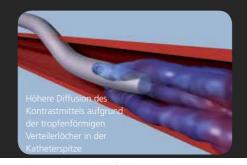
www.alex-riemer.de



BD Nexiva Diffusics Verweilkanülen für die Hochdruckinjektion







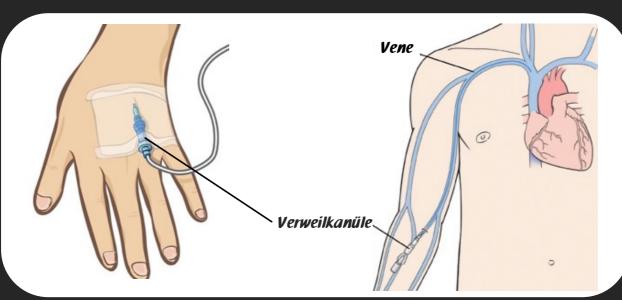
	*		A		A		A			
	Ref. 3		Ref. 383692		Ref. 383693		Ref. 383694		Ref. 383695	
	24 Gauge	x 19 mm	22 Gauge	x 25 mm	20 Gauge	x 25 mm	20 Gauge	x 32 mm	18 Gauge	e x 32mm
Kontrastmittel	@22° C	@37° C	@22° C	@37° C	@22° C	@37° C	@22° C	@37° C	@22° C	@37° C
	(ml/Sek.)	(ml/Sek.)	(ml/Sek.)	(ml/Sek.)	(ml/Sek.)	(ml/Sek.)	(ml/Sek.)	(ml/Sek.)	(ml/Sek.)	(ml/Sek.)
Omnipaque® 300	3,0	3,0	5,5	7,5	7,0	9,5	6,5	9,5	7,5	10,0
Optiray® 350	3.0	3,0	5,0	7,0	6,0	8,5	6,0	8,5	6,5	9,5
Isovue® 370	3,0	3,0	4,5	7,0	5,5	8,0	5,0	7,5	5,5	8,0
Omnipaque® 350	3,0	3,0	4,0	6,5	5,5	7,5	5,0	6,5	5,5	7,0
Visipaque® 320	2,5	3,0	4,0	5,5	5,0	7,0	4,5	6,5	5,0	8,0

www.alex-riemer.de

5

Wenn Möglich Verweilkanüle in eine Kubitalvene (Ellenbeuge) legen





Venen am Handrücken haben einen geringen Durchmesser.

Für hohe Injektionsraten (ab 3,5 ml/s) ist diese Position oft nicht geeignet Venen in der Ellenbeuge sind großkalibrig und der Weg zum Herzen ist kürzer als bei der Injektion über den Handrücken Eignet sich gut für die KM-Hochdruckinjektion

www.alex-riemer.de





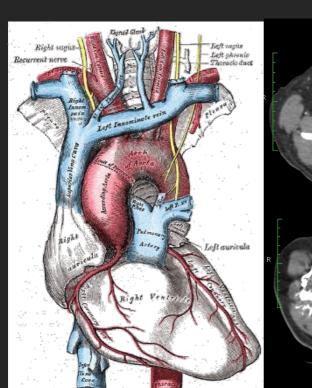
Kontrastmittelgabe über eine Venen Verweilkanüle Rechter oder linker Arm?

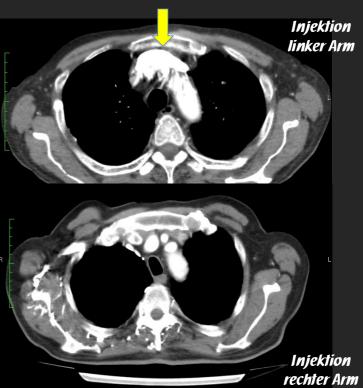
www.alex-riemer.de

-

Einstromartefakte links vs. rechts





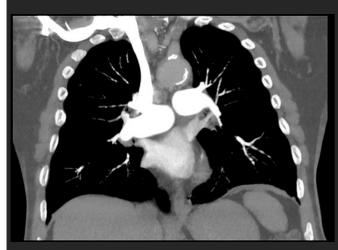


Quelle: Wikipedia www.alex-riemer.de

_



Einstromartefakte links vs. rechts





www.alex-riemer.de

.





Einfluss der Armposition auf die KM-Injektion

Wenn die Arme über dem Kopf gelagert werden, kann dies den KM-Fluss vom Arm zum Herzen stören.

Fragen Sie die zu Untersuchende Person, ob ihr üblicherweise die Arme "einschlafen", wenn sie die Arme über den Kopf nehmen





Arme unten

Arme über dem Kopf

Quelle: MDCT Academy CTPA-Course

www.alex-riemer.de

11

Empfohlene Armposition von Prof. Dr. Charbel Saade







Diese Armposition stellt den optimalen Kontrastmittelfluss vom Arm zum Herzen sicher.

Eine spezielle Halterung, die diese Armposition unterstützt befindet sich in Entwicklung in Zusammenarbeit mit der Firma Pearl-Technology





Kontrastmittelgabe über Fußrückenvene

www.alex-riemer.de

10

Kontrastmittelinjektion über Füßrückenvene



Viel NaCl verwenden

- (ca. 100 ml NaCl) um das KM in Richtung Herz zu "schieben"
- Im Vergleich zu einer KM Injektion über eine Kubitalvene, benötigt das Kontrastmittel 10s bis 15s länger um am Herzen anzukommen, wenn es über eine Fußrückenvene injiziert wird.
- o Flow: 2,5-3 ml/s wenn möglich
- Wenn möglich oberhalb des Knöchels stauen, um sicherzustellen, dass das KM über die tiefen Beinvenen in Richtung Herzen fließt



Fußrückenvene 100 ml KM@ 3ml/s + 120 <u>ml NaCl</u>



15



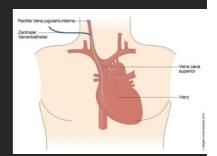


Kontrastmittelgabe über ZVK Zentraler Venen Katheter

Zentraler Venen Katheter

AR.

- Wird über die rechte Halsvene (V. jugularis) eingeführt und die Spitze kommt im/vor dem rechten Vorhof zum Liegen.
- Meistens haben ZVK's drei sogenannte Schenkel (Tri-Lumen-ZVK)
- Jeder dieser Schenkel hat seine Austrittöffnung an einer anderen Position am Ende des ZVK.
 - Proximaler Schenkel
 - Medialer Schenkel
 - Distaler Schenkel
- Es gibt auch ZVK's mit 2- oder 4 Schenkel

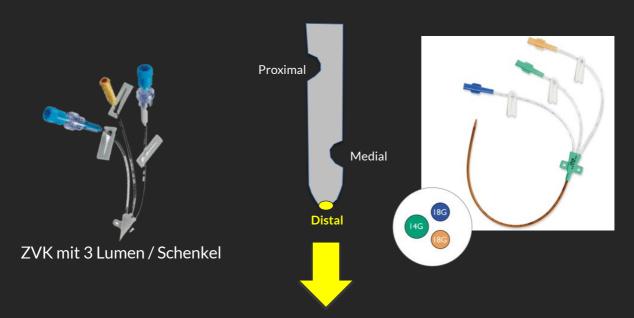




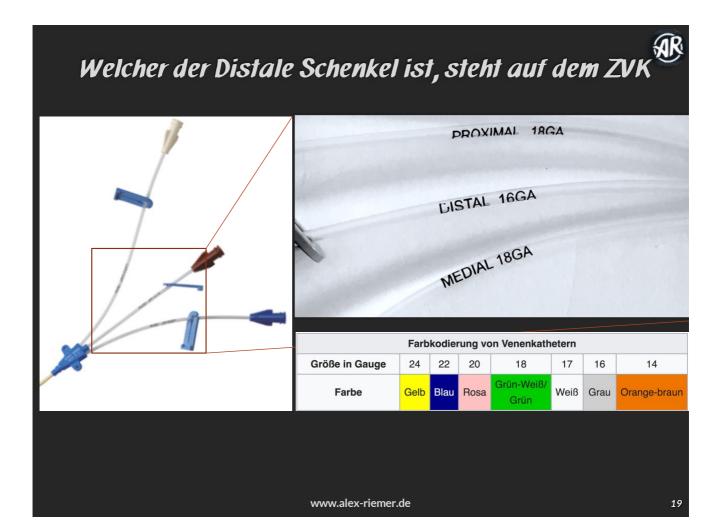
www.alex-riemer.de

17

Für die Kontrastmittelinjektion über einen ZVK sollte R möglichst der distale Schenkel verwendet werden



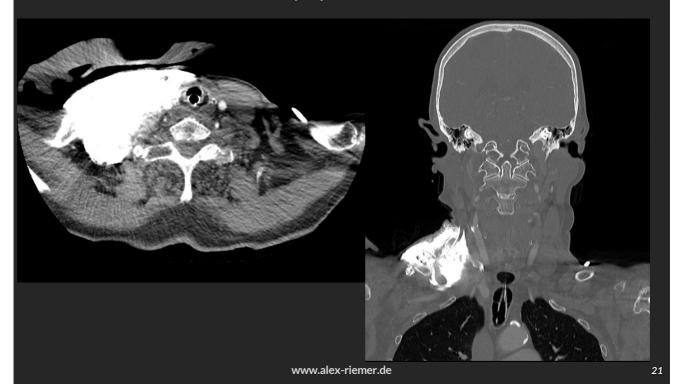
KM-Injektion über den distalen Schenkel! KM tritt dann aus der ZVK-Spitze aus

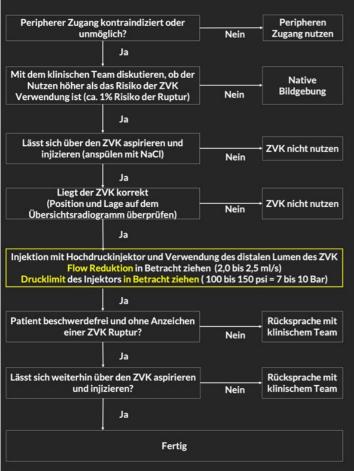




Komplikationen bei der Kontrastmittelgabe ® über ZVK sind sehr sehr selten

Mit freundlicher Genehmigung von Priv. Doz. Dr. Niehues ; Charité





The use of central venous catheters for intravenous contrast injection for CT examinations

BJR 2011

Injektion mit Hochdruckinjektor und Verwendung des distalen Lumen des ZVK

Flow Reduktion

in Betracht ziehen (2,0 bis 2,5 ml/s)

Reduktion des Drucklimit

des Injektors in Betracht ziehen (100 bis 150 psi = 7 bis 10 Bar)





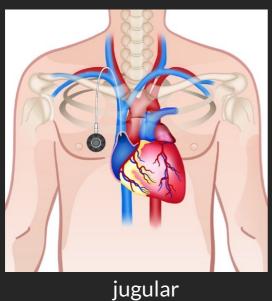
Kontrastmittelgabe über PORT

www.alex-riemer.de

23

Port-Systeme - zwei Lokalisationen







brachial



PORT-Systeme – zwei Arten

"Normale" Port Systeme

- Im Allgemeinen wird versucht, die Injektion über diesen Zugang zu vermeiden
- Wenn kein alternativer Zugang möglich -
 - Maximal Flow 1,5 ml/s

"Power Injektor" Port Systeme

- Je nach Art bis Flow 5,5 ml/s möglich
- Flow Begrenzung von 3 ml/s in Erwägung ziehen
- Reduktion des Drucklimit des Injektors in Betracht ziehen
 - 100 bis 150 psi
 - 7 bis 10 Bar

www.alex-riemer.de

25

Jod Einbringrate (IDR) - [mg/s]



IDR = Jodkonzentration * Flow

-1 - 1/3	Jod Einbringrate - IDR [mg/s]							
Flow [ml/s]	300er KM	320er KM	350er KM	370er KM	400er KM			
1,0	300	320	350	370	400			
1,5	450	480	525	555	600			
2,0	600	640	700	740	800			
2,5	750	800	875	925	1000			
3,0	900	960	1050	1110	1200			
3,5	1050	1120	1225	1295	1400			
4,0	1200	1280	1400	1480	1600			
4,5	1350	1440	1575	1665	1800			
5,0	1500	1600	1750	1850	2000			
5,5	1650	1760	1925	2035	2200			
6,0	1800	1920	2100	2220	2400			



Woran erkennt man einen Power-PORT?

PORT-Pass des Patienten (sicherster Beweis)

• wird von Patienten oft zu Hause vergessen

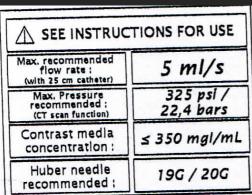
Manche Power-PORT System erkennt man an den röntgendichten Buchstaben "CT" im Übersichtsradiogramm oder auf dem Röntgenbild

Quelle: BARD



PORT-Pass enthält wichtige Informationen Aber ACHTUNG





POLYSITE® Implantable port
REF 4008
LOT 17045395
SN 0007251813
PEROUSE MEDICAL 60173 Ivry le Temple - FRANCE www.perousemedical.com Tél: +33 (0)3 44 08 17 00

Tabelle 1					
Imeron	150	250	300	350	400
pH			6,9-7,2		
Osmolalität bei 37 °C in mosmol/kg Wasser	301 ± 14	435 ± 20	521 ± 24	618 ± 29	726 ± 34
Viskosität bei 37 °C in mPa⋅s	1,4 ± 0,1	2,9 ± 0,3	4,5 ± 0,4	7,5 ± 0,6	12,6 ± 1,1
Name	Туј	Iodine co pe mg/n		Osmolality kg type	Cps at 37°C
Nonionic					
Iopamidol (Isovue-370)	Mono	omer 370	796	LOCM	9.4
Iohexol (Omnipaque 350)	Mono	omer 350	884	LOCM	10.4
Iodixanol (Visipaque 320)	Din	ner 320	290	IOCM	11.8
Iotrolan (Isovist)	Din	ner 300	320	IOCM	8.1
Ioxaglate (Hexabrix)	Din	ner 320	600	LOCM	7.5
Ioxilan (Oxilan 350)	Mono	omer 350	695	LOCM	8.1
Iopromide (Ultravist 370)	Mono	omer 370	774	LOCM	10.0
Joversol (Optiray 300)	Mono	omer 300	651	LOCM	5.5
Iomeprol (Iomeron 350)	Mono	omer 350	618	LOCM	7.5





Wonach richten sich die Parameter eines KM-Protokolls?

www.alex-riemer.de

29

KM-Protokolle – zwei Ausrichtungen



<u>Arterielle Untersuchungen</u>

Guter arterieller Kontrast

Ein arterieller Kontrast von mehr als 300 HU

bzw.

SNR von mehr als 10

<u>Parenchymuntersuchungen</u>

Speziell bei Leber Fragestellungen

Guter Leberkontrast

=

Ein Parenchymkontrast von mehr als 90 HU

(40-50 HU über Nativ)







Welcher Injektionsparameter ist wichtig?

Arterielle Untersuchungen

<u>Parenchymuntersuchungen</u>

Speziell bei Leber Fragestellungen

Führender Parameter:

Jodmenge/Zeit

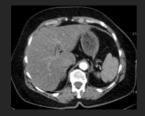
FLOW / Jodkonzentration

Führender Parameter:

Jodmenge

pro kg Körpergewicht

Flow nicht ganz so relevant



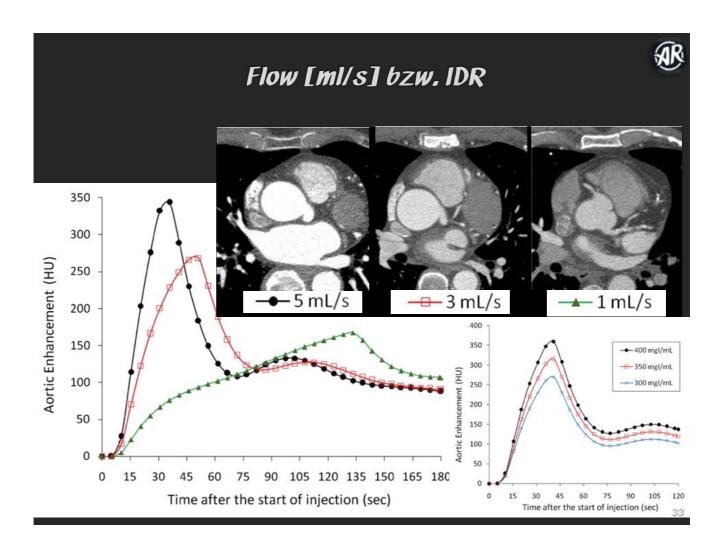


www.alex-riemer.de

Flow [ml/s] / IDR [mg Jod/s]







Jod Einbringrate (IDR) - [mg/s]

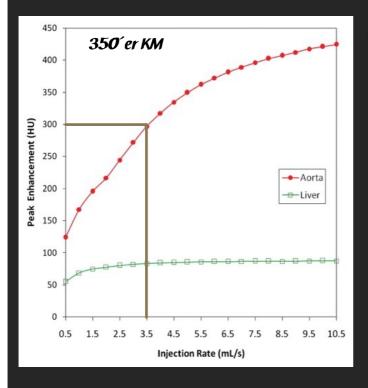


IDR = Jodkonzentration * Flow

Flow [ml/s]	Jod Einbringrate - IDR [mg/s]								
Flow [IIII/S]	300er KM	320er KM	350er KM	370er KM	400er KM				
1,0	300	320	350	370	400				
1,5	450	480	525	555	600				
2,0	600	640	700	740	800				
2,5	750	800	875	925	1000				
3,0	900	960	1050	1110	1200				
3,5	1050	1120	1225	1295	1400				
4,0	1200	1280	1400	1480	1600				
4,5	1350	1440	1575	1665	1800				
5,0	1500	1600	1750	1850	2000				
5,5	1650	1760	1925	2035	2200				
6,0	1800	1920	2100	2220	2400				

Ziel: mehr als 300 HU im Gefäß bei arteriellen Untersuchungen





- Bei folgenden Untersuchungen sind höhere Flowraten empfehlenswert:
 - o CT-Angiographien:
 - o z.B. Aorta, LAE, Carotis, Herz
 - 4-6 ml/s (je nach Patientengewicht)
 - _o CT Perfusion: 5,0 ml/s!!
 - Leber CT: 4,0 ml/s
 - für ein besseres
 Enhancement in der arteriellen Phase

www.alex-riemer.de

35

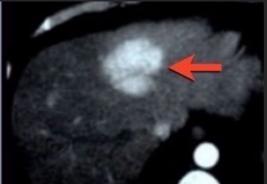
Viel Jod/Zeit auch bei arteriellen Leberuntersuchungen



2,5 ml/s @ 300' er KM = 750 mg Jod/s

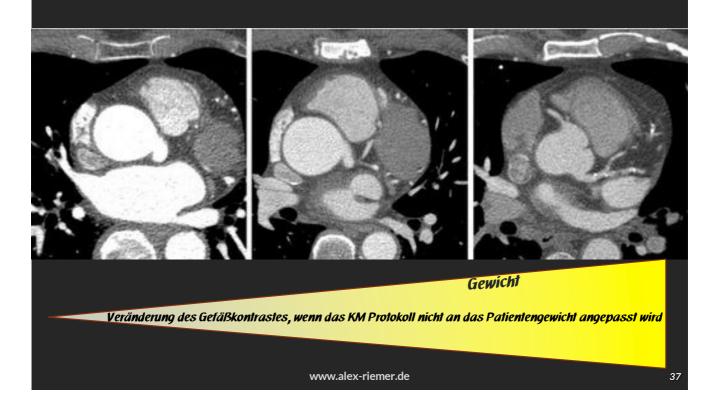
5,0 ml/s @ 300' er KM = 1500 mg Jod/s





www.alex-riemer.de

Kontrast bei arteriellen Untersuchungen in Abhängigkeit vom Gewicht, wenn man das KM-Protokoll nicht anpasst.



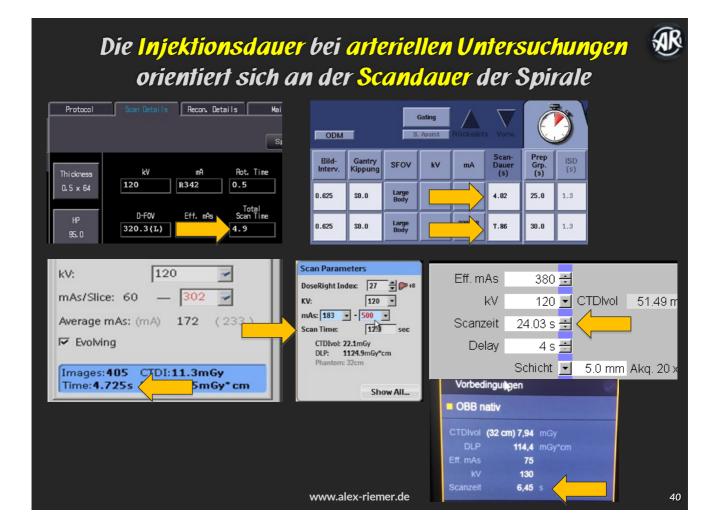


Was ist wichtig?

art, Phase

Jodmenge / Zeit (FLOW / Jodkonzentration)







KM-Volumen für arterielle-/Gefäßuntersuchung

KM-Menge [ml] = (Scanzeit + Delay^{nBT}) x Flow

Delay^{nBT} = Delay nach dem Bolustracking

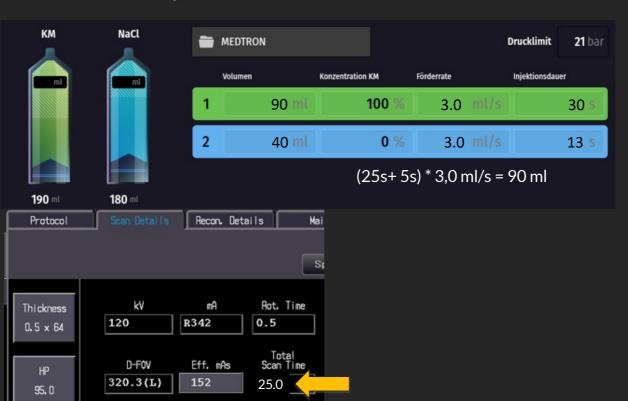
oder anders gesagt: Die zeitliche Verzögerung zwischen dem Erreichen der Triggerschwelle und dem Scanbeginn der Spirale

www.alex-riemer.de

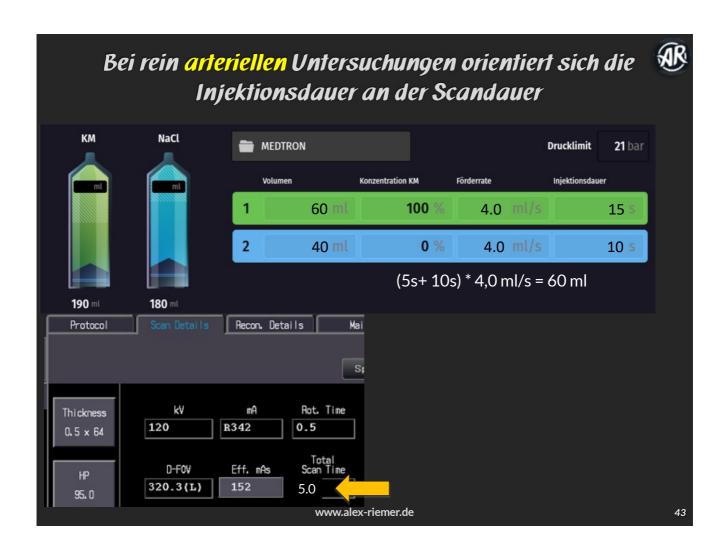
41

Bei rein arteriellen Untersuchungen orientiert sich die Injektionsdauer an der Scandauer





www.alex-riemer.de



CTA gesamte Aorta





KM-Protokoll basierena	auf Se	canzeit	KM-Protokoll basierena	i auf Sc	canzeit
Scanstrecke	650	mm	Scanstrecke	650	mm
Gesamtkollimation	19,2	mm	Gesamtkollimation	40	mm
PITCH	0,8		РПСН	0,8	
Rotationsgeschwindigkeit	0,8	s	Rotationsgeschwindigkeit	0,5	s
Scangeschwindigkeit	19,2	mm/s	Scangeschwindigkeit	64	mm/s
Scanzeit	34	8	Scanzeit	10	8
Delay nach BT	5,0	s	Delay nach BT	5,0	s
Flow	3,5	ml/s	Flow	3,5	ml/s
Volumen	136	ml	Volumen	<u>53</u>	ml

KM-Menge [ml] = (Scanzeit + Delay^{nBT}) x Flow



Arterielle Untersuchung des Abdomens



KM-Protokoll basierend auf Scanzeit			KM-Protokoll basierend auf Scanzeit			
Scanstrecke 450 mm		Scanstrecke	450	mm		
Gesamtkollimation	19,2	mm	Gesamtkollimation	40	mm	
РПСН	PITCH 0,8		РПСН	0,8	1	
Rotationsgeschwindigkeit		s	Rotationsgeschwindigkeit	0,5	s	
Scangeschwindigkeit Scanzeit	19,2 23	mm/s	Scangeschwindigkeit Scanzeit		mm/s	
ocunzen	20	0	Scanzen		0	
Delay nach BT	5,0	s	Delay nach BT	5,0	S	
Flow 3,5		ml/s	Flow	3,5	ml/s	
Volumen <u>100</u> ml		Volumen	<u>42</u>	ml		

KM-Menge [ml] = (Scanzeit + Delay^{nBT}) x Flow

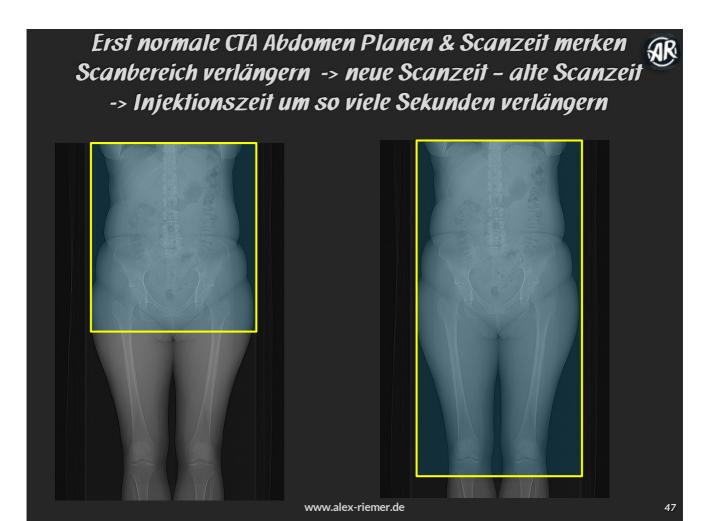
www.alex-riemer.de

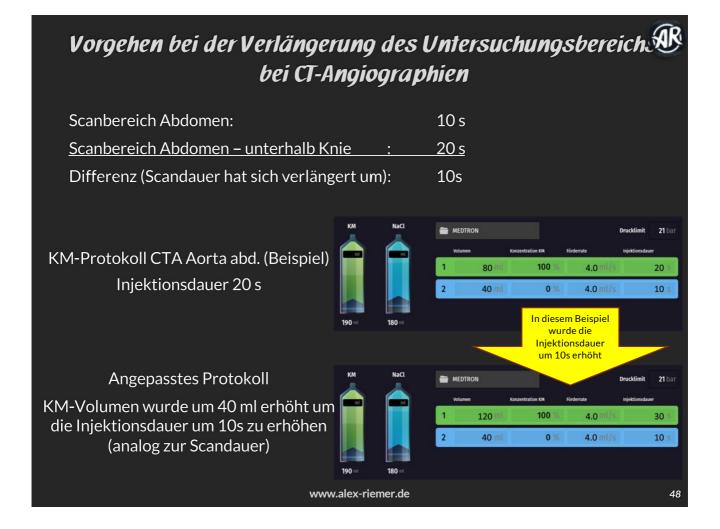
15



CTA abd. Aorta verlängern bis unterhalb der Knie





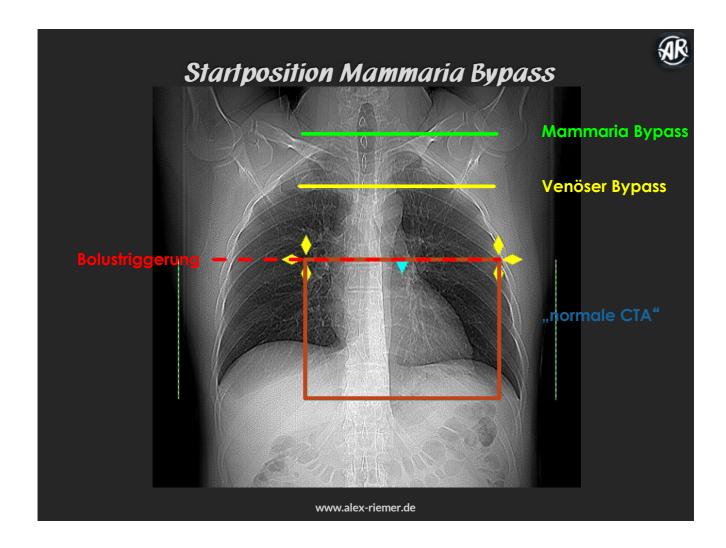






Längere Scanzeit Bypass-Untersuchungen

www.alex-riemer.de





Modifiziertes CTA-Protokoll

www.alex-riemer.de

51

EKG getriggerte Aorta ohne Anpassung des KM-Protokolls



PITCH: 0,18 Rotation: 0,3s

Scan Speed: 11,3 mm/s Scanstrecke: 30 cm Scandauer: 26s Flow: 3,0 ml

Volumen (ist): 70 ml

Volumen (soll): 93 ml

<u>Berechnung:</u> (26+5) x 3,0 = 93 ml

www.alex-riemer.de



Was ist wichtig?

art. Phase

p.v. Phase

Jodmenge / Zeit (FLOW / Jodkonzentration)

Jodmenge pro kg Körpergewicht



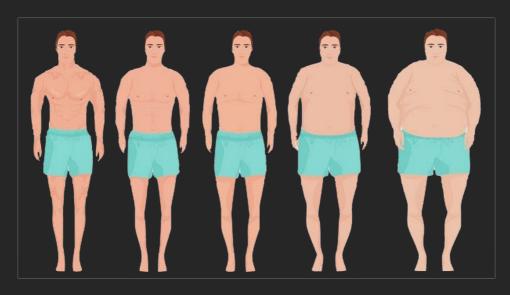


www.alex-riemer.de

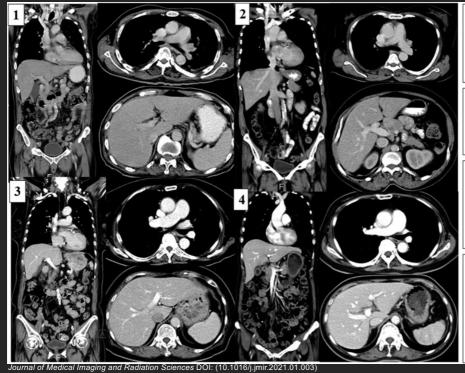
Typische KM-Protokoll in den meisten radiologischen Instituten



80 ml @ 3,0ml/s @ 300'er KM 100 ml @ 3,0ml/s @ 300'er KM



Je niedriger die Jodkonzentration des KM, desto wichtiger sind gewichtsadaptierte KM-Protokolle



Grade 1: POOR

(Poor opacification of the IVC)
Low image quality that reduces
the confidence in making
diagnosis

Grade 2: FAIR

(Inhomogeneous opacification of the IVC)

Moderate image quality enough to make diagnosis

Grade 3: GOOD

(IVC was well opacified but not the hepatic veins)

Good image quality clearly demonstrating anatomical structures

Grade 4: EXCELLENT

(Homogenous opacification of the IVC and hepatic veins)

Excellent image quality allow excellent differentiation of even small anatomical structure for easy evaluation

www.alex-riemer.de

55

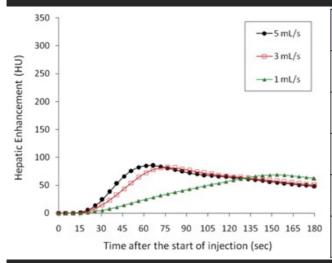
Kontrastmittelvolumen Abdomen CT (Leberkontrast) 360 (400) mg Jod pro kg Körpergewicht



Gewicht	360 mg Jod/kg Körpergewicht								
[kg]	300er KM	320er KM	350er KM	370er KM	400er KM				
50	60	56	51	49	45				
60	72	68	62	58	54				
70	84	79	72	68	63				
80	96	90	82	78	72				
90	108	101	93	88	81				
100	120	113	103	97	90				
110	132	124	113	107	99				
120	144	135	123	117	108				
130	156	146	134	126	117				
140	168	158	144	136	126				



Delay Portalvenöse Phase Leber



Flow (ml/s)	Delay (s)
1,0	150 s
2,0	90 s
3,0	75 s
4,0	65 s
5,0	60 s

Bae KT Radiology 2010;256:32-61

www.alex-riemer.de

... aber Achtung Röhrenspannung



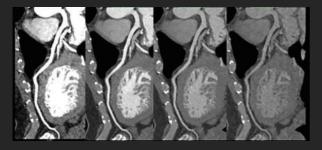


Reduktion der Röhrenspannung

- Geringe Durchdringungsfähigkeit
 - Nur für schlanke Pat.
- Steigerung Jodkontrast

Erhöhung der Röhrenspannung

- Hohe Durchdringungsfähigkeit
 - Sehr adipöse Pat.
 - Schulter-CT
- Reduktion Jodkontrast
- Reduktion Metallartefakte





70	<u>80</u>	90	<u>100</u>	110	<u>120</u>	130	<u>135</u>	<u>140</u>
Bei einigen Siemens CT's								

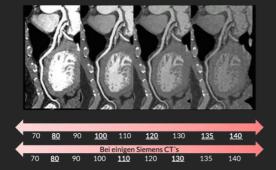
70 <u>80</u> 90 100 <u>110</u> 120 <u>130</u> 135 140

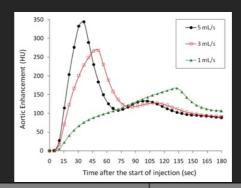
www.alex-riemer.de

59

Besserer Kontrast bei geringerer Röhrenspannung

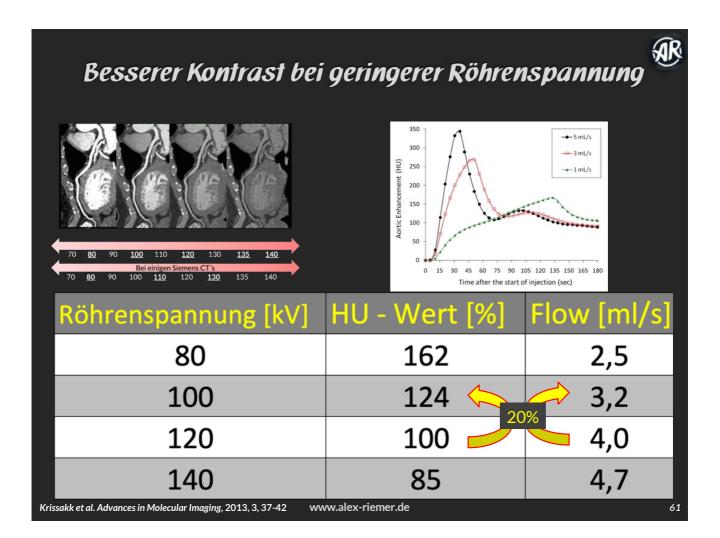


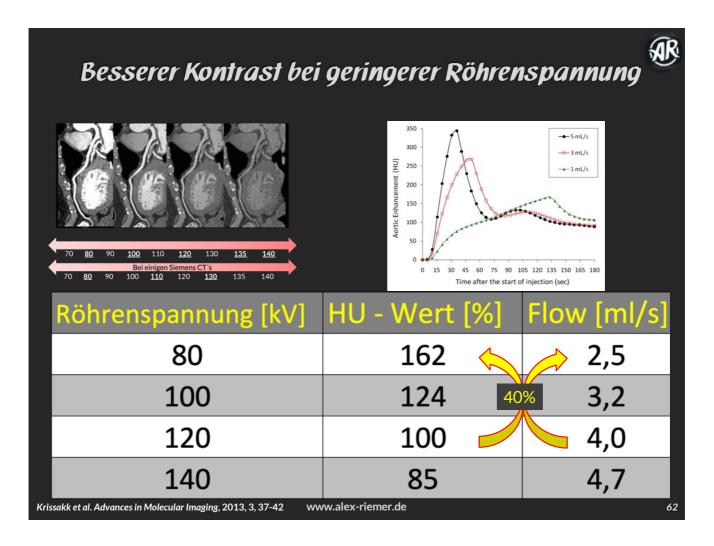


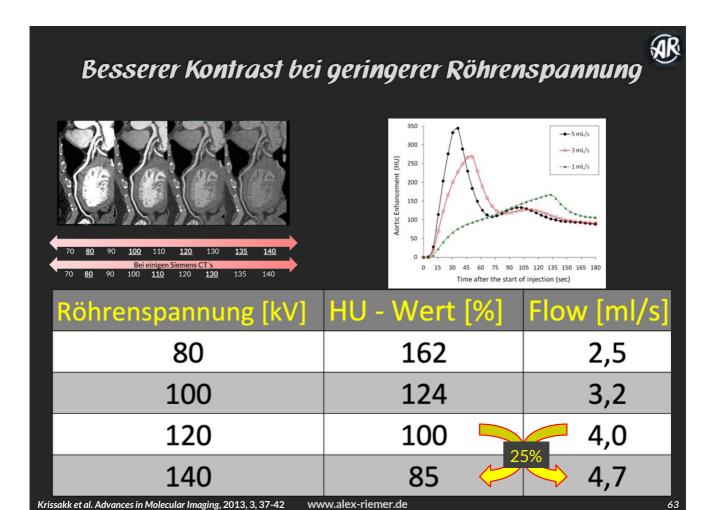


Röhrenspannung [kV]	HU - Wert [%]	Flow [ml/s]
80	162	2,5
100	124	3,2
120	100	4,0
140	85	4,7

Krissakk et al. Advances in Molecular Imaging, 2013, 3, 37-42





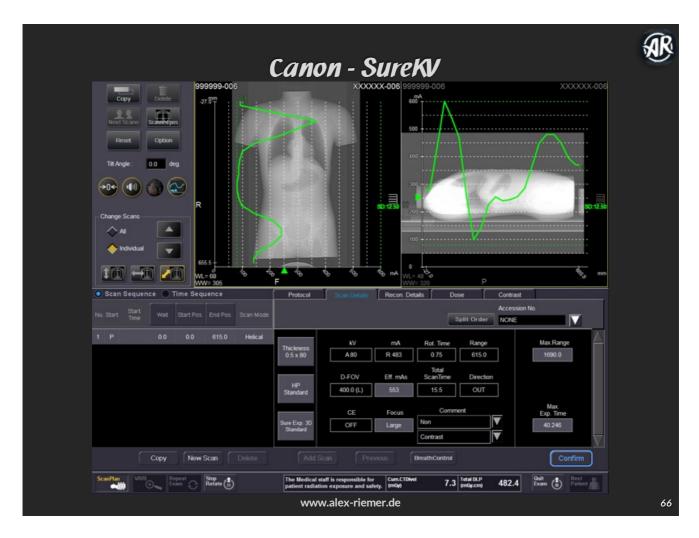






Auto kV Software

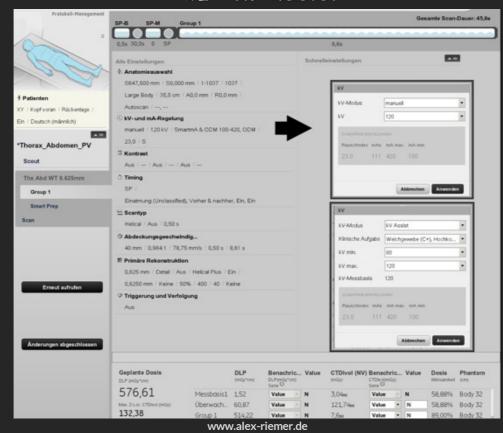


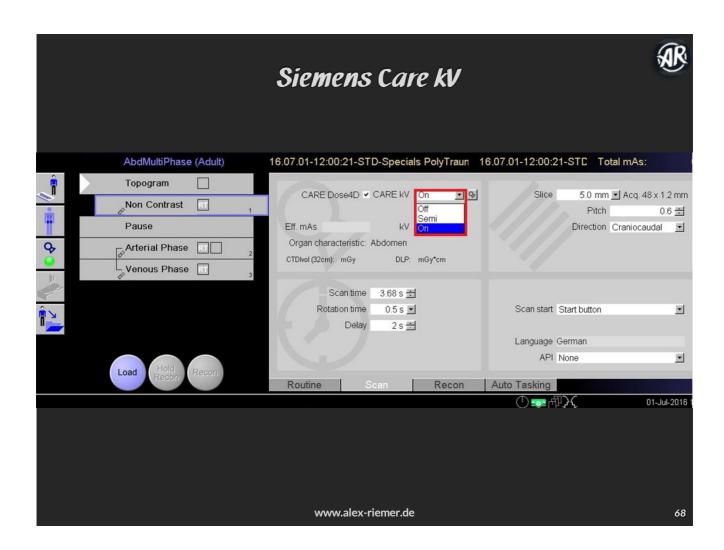




67

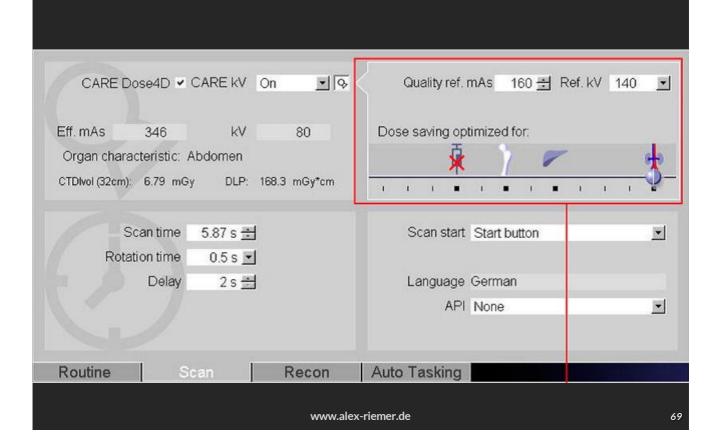
GE - KV-Assist

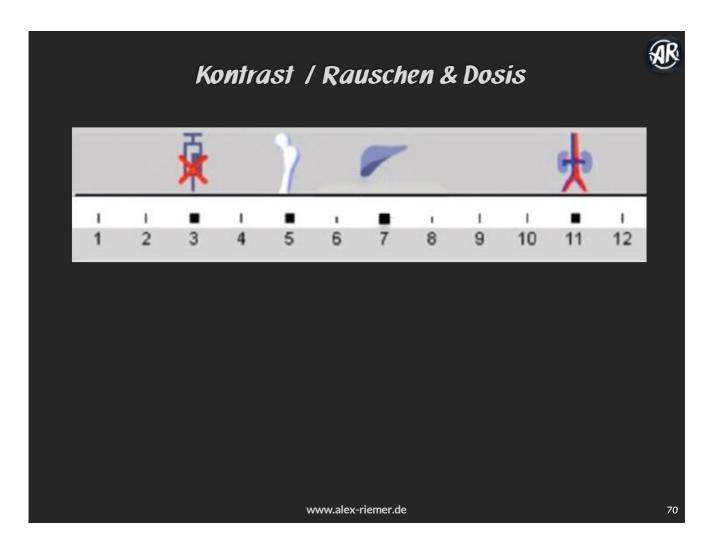


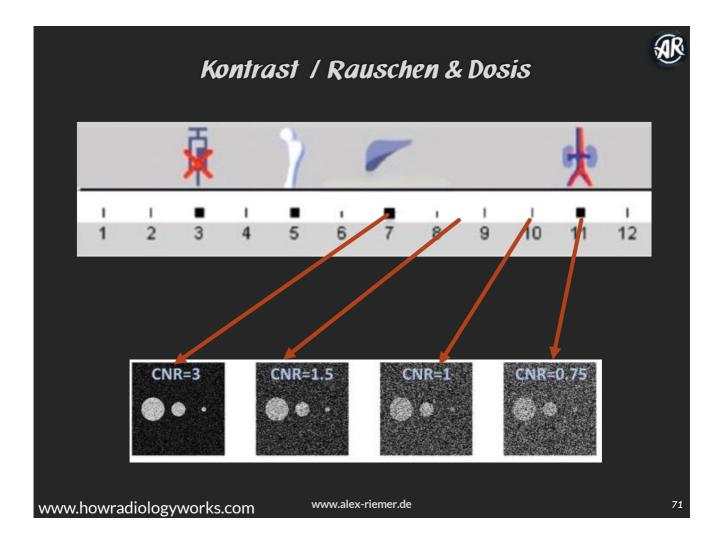




Siemens - Care KV

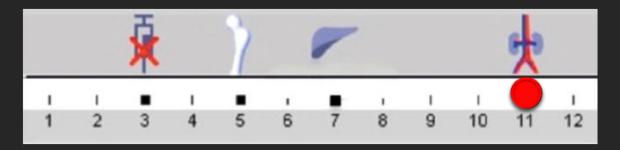






Care KV Einstellung

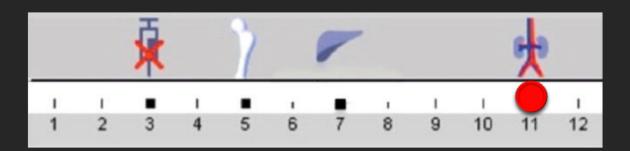




 Bei dieser Einstellung muss sichergestellt sein, dass die lod-Einbringrate (IDR)(Flow; Jodkonzentration) für eine Gefäßuntersuchung angemessen ist. Sie sollte mindestens 1200 mgJod/s betragen. Das entspricht bei einem 300'er KM einem Flow von 4ml/s.



Care KV Einstellung



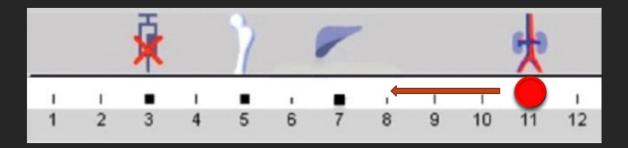
IDD [ma/s]	Flow [ml/s]								
IDR [mg/s]	300er KM	320er KM	350er KM	370er KM	400er KM				
1200	4,0	3,8	3,4	3,2	3,0				
1300	4,3	4,1	3,7	3,5	3,3				
1400	4,7	4,4	4,0	3,8	3,5				
1500	5,0	4,7	4,3	4,1	3,8				
1600	5,3	5,0	4,6	4,3	4,0				

www.alex-riemer.de

70

Care KV Einstellung

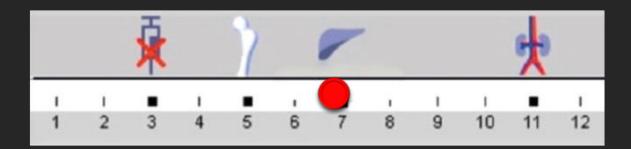




- Sollte es, aufgrund der schlechten Venen-Situation des Patienten nicht möglich sein, eine IDR von über 1200 mgl/s zu realisieren, sollte der Schieberegler in Richtung Leber verschoben werden.
- Damit wird sichergestellt, dass das Bildrauschen, im Verhältnis zum Gefäßkontrast nicht zu hoch ausfällt.



Care KV Einstellung

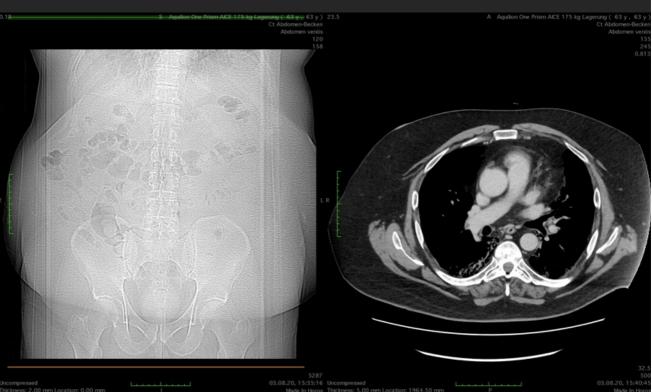


_o Bei CT Untersuchungen, bei denen die Beurteilung des Parenchyms wichtig ist, sollte der Regler auf dem Lebersymbol stehen. Dies stellt ein ausreichendes Bildrauschen für die Beurteilung von Weichteilstrukturen sicher.

www.alex-riemer.de

175 kg auto-kV -> 135 kV





Niedrige Röhrenspannungen (z.B.100 kV) können verwendet werden bei:



Kontrasterhöhung bei Gefäßuntersuchungen (z.B. CT-Angiographien)

• Auf die Funktionsweise der Belichtungsautomatik achten

Gefäßuntersuchungen mit geringer Flowrate (schlechte Venen, PORT, ...)

Dosisreduktion bei Gefäßuntersuchungen

- Auf die Funktionsweise der Belichtungsautomatik achten
- Das höhere Bildrauschen (Dosisreduktion) wird durch den deutlich besseren Jodkontrast bei niedrigen kV ausgeglichen.
- Das Kontrast zu Rausch Verhältnis kann auf diesem Wege, trotz Dosisreduktion konstant gehalten werden

www.alex-riemer.de

77

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Alex Riemer Online Akademie

www.alex-riemer.de/shop



Rabattcode (15%): RÖKO2023

Nur für kurze 7eit



















MANAY Slav-